



## Mitmischen!

Die Pfarrgemeinderatswahl am 19. März 2017 ist die Gelegenheit, in unserer Pfarrgemeinde mitzumischen. Bringe dich ein, du findest ein offenes Ohr! Gemeinsam sind wir Pfarrgemeinde!



„ICH BIN DA. FÜR“ Wie wohltuend klingt dieses Motto! Oft hören wir das andere Motto: „America ... ich ... ich ... ich ... first!“

Bestärken wir am 19. März mit unserem Wählen jene Frauen und Männer, die in den nächsten fünf Jahren dieses „ICH BIN DA. FÜR“ hier in Lochau leben wollen. Das „FÜR“ steht für die Möglichkeit, seine Ideen und seine Kraft einzubringen, eben, wie es auf Seite eins heißt: „MITMISCHEN!“

Von Herzen danke ich unserem jetzigen Pfarrgemeinderat für sein „Da-sein für“ in den letzten fünf Jahren. Im nächsten Pfarrblatt werden wir ihnen Danke sagen und unsere Neuen vorstellen.

Gleichzeitig freue ich mich über alle, die sich im PGR und den anderen Arbeitskreisen in den nächsten Jahren den vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen in unserer Gesellschaft und Kirche stellen. Wir leben in einer spannenden Zeit, die Mut zu Neuem, Vertrauen und Entschiedenheit erfordert. Dazu braucht Gott Menschen, die sagen: „ICH BIN DA. FÜR“!

Von solchen Menschen können wir uns beim Glaubensforum „Glauben heißt leben“ ansprechen und begeistern lassen. Ich sehe das Glaubensforum in seiner neuen Form als eine Chance, die Fastenzeit sehr lebensnah und existenziell zu leben. Haben Sie den Mut und schnuppern Sie zumindest einen Abend! Wir freuen uns auf Sie!

*Dr. Gerhard Maehr*

pfarrer.maehr@pfarre-lochau.at



19. März 2017

**ICH BIN DA. FÜR**

Pfarrgemeinderatswahl

Dieses Wort steht zuerst für den Auftrag, den Gott Mose am brennenden Dornbusch gibt:

„Ich habe das Elend meines Volkes in Ägypten gesehen ...

Geh! Ich sende dich zum Pharao.

Führe mein Volk aus Ägypten heraus.

Mose antwortet Gott:

„Wer bin ich, dass ich zum Pharao gehen und die Israeliten aus Ägypten herausführen könnte?“

Gott antwortet Mose:

„Ich bin mit dir...

Du sollst den Israeliten sagen:

Der ‚Ich bin da‘ hat mich zu euch gesandt.“

**ICH BIN DA. FÜR**

Dieses Wort steht zuerst für Gottes Mitgehen mit uns, wie es die Menschen durch Jesus erlebt haben.

Dann steht es für das Mitgehen, das Begleiten und Zur-Seite-Stehen, das wir einander in der Pfarrgemeinde schenken.

## Pfarrgemeinderatswahl

### ICH BIN DA.

Mit diesem Namen gibt sich Gott Mose im brennenden Dornbusch (Ex 3,14) und auch uns zu erkennen.

### ICH BIN DA. FÜR

Ich bin da für jemanden, für eine Sache ...

### ICH BIN DAFÜR

Wer Kandidat/innen vorschlägt und zur Wahl geht, drückt damit aus: Ich bin dafür, dass diese Person in meinem Namen und Auftrag Verantwortung in der Pfarrgemeinde übernimmt.

### Sei auch du DA. FÜR

Gestalte Kirche mit! Mische mit als Wahlberechtigte/r oder als Kandidat/in. In den letzten Wochen wurden viele Frauen, Männer und Jugendliche angesprochen und gefragt, ob sie bereit sind, bei der Pfarrgemeinderatswahl anzutreten. Daraus entstand unsere Kandidaten/innenliste mit Ergänzungsmöglichkeit. Diese liegt in der Kirche auf.

### Jetzt liegt es an dir! Sei DA. FÜR! Mische mit!

#### Wo und wann kann ich wählen?

Pfarrheim Lochau:

Samstag, 18. März 2017,

nach dem 19.00 Gottesdienst bis 20.15

Sonntag, 19. März 2017,

nach dem 10.00 Gottesdienst bis 12.00

Salvatorkolleg:

Sonntag, 19. März 2017,

nach dem 08.00 Gottesdienst bis 09.15

nach dem 10.30 Gottesdienst bis 11.45

#### Was wähle ich?

Der Pfarrgemeinderat als Leitungsgremium berät in regelmäßigen Sitzungen, was zu tun ist, legt Ziele und Prioritäten fest, plant und beschließt die dazu erforderlichen Maßnahmen, sorgt für deren Durchführung und überprüft die Arbeit, ihre Zielsetzung und Entwicklung. Pfarrer, Pfarrsekretärin, Pastoralassistent/in sind auf Grund ihrer hauptamtlichen Tätigkeit automatisch im Pfarrgemeinderat vertreten.

#### Wie wähle ich?

Ich kreuze auf dem Stimmzettel höchstens so viele Namen an, als Mitglieder des PGR (in Lochau 11 Personen) zu wählen sind. Ich habe die Möglichkeit, die angeführte Liste zu ergänzen.

#### Wer ist wahlberechtigt?

Aktiv wahlberechtigt sind alle Katholiken, die am diözesanen Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen.

#### Was versteht man unter dem Familienstimmrecht?

Für alle Kinder einer Familie gibt es eine Stimme, die von einem Elternteil zusätzlich abgegeben werden kann.

#### Ich bin da. Ich mische mit. Sie doch auch, oder?

Ursula Lau

ursula.lau@pfarre-lochau.at



19. März 2017

ICH BIN DA. FÜR

Pfarrgemeinderatswahl



Afra Hämmerle-Loidl, Internet Kath. Kirche Vorarlberg

## Mein liebstes Bibelwort



Die **Bibel** ist für mich **das Buch**. Nicht nur von Berufs wegen. Ich bin dankbar, dass wir an der VS Lochau die Einheitsübersetzung in Klassenstärke haben. So können die Schüler der dritten und vierten Klassen in kleinen Schritten den Umgang mit der Heiligen Schrift erlernen, sich einüben im Bibelstellen suchen und errahnen, dass das Wort Gottes ist wie „Licht in der Nacht“. Die Kinder lernen die Symbolsprache der Bibel, die erzählt, dass Gott dem Menschen immer wieder, in allen Lebenssituationen die Hand hinstreckt und sagt: „Fürchte dich nicht“ (Mt 1, 20). Dies hat er uns wohl am tiefsten in seiner Menschwerdung in Jesus Christus spüren lassen, der dann später von sich sagt:

**„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ Joh 8, 12.**

Dieses Selbstzeugnis unseres Herrn ist für mich einer der Trümpfe unseres christlichen Glaubens: Da ist einer, der mit uns geht, der wie ein Licht ist, wenn es dunkel wird in unserem Leben. Einer, der alles Dunkel dieser Welt erlebt, durchlitten und besiegt hat, selbst die finsterste Macht, den Tod. Möge dieses Jesuswort uns und unseren Kindern Kraftquelle sein, als „Licht der Welt“ (Mt 5, 14) weiterzuschenken, was wir empfangen haben.

RL Eugenie Von der Thannen  
eugenievdh@hotmail.at



## „Komm mit, wir suchen einen Schatz!“

Mit viel Freude haben am Sonntag, den 13. November 2016, 17 Kinder und ihre Familien die ersten Schritte auf dem Weg zur Erstkommunion gemacht!

Nach dem Vorstellungsgottesdienst kamen wir mit den Eltern beim 1. Gemeinschaftstag über ihre Erinnerungen an die eigene Erstkommunion ins Gespräch. Sie wünschen sich für ihre Kinder besonders folgende positive Erfahrungen: Gemeinschaft, Geborgenheit, Freude, Freundschaft, Willkommen sein!

Diese urmenschlichen Bedürfnisse passen auch zu unserem Thema „Komm mit, wir suchen einen Schatz!“ Im Religionsunterricht, bei den Gemeinschaftstagen und den Gottesdiensten machen wir uns auf Schatzsuche! Dabei lernen die Kinder, dass

damit nicht ein materieller Schatz gemeint ist. Wir gehen der Frage nach, was für uns wirklich wichtig ist im Leben, was für uns das Wertvollste ist. Das ist die Familie, die Freunde, letztendlich zwischenmenschliche Begegnungen die uns gut tun, Kraft geben und Freude machen. Im Religionsunterricht erfahren die Kinder, wie wohl-tuend Jesus den Menschen begegnet ist, indem er sie liebevoll wahrnahm, sie heilte und aufrichtete, ihnen ihre menschliche Würde gab! Er hat damit ein Stück Himmel schon hier auf Erden erfahrbar gemacht!

Ich wünsche den Kindern, dass sie Jesus als diesen einmaligen Schatz erfahren, der sie im Leben stärkt, trägt und begleitet!

RL Jutta Singh



Ich heiße Jutta Singh, wohne in Höchst und unterrichte die ersten und zweiten Klassen an der VS. Ich bin verheiratet, habe drei erwachsene Kinder. Früher als

Verkäuferin tätig, habe ich in Stams Religionspädagogik studiert, nachdem meine Kinder größer waren.

Die Arbeit mit den Kindern liegt mir sehr am Herzen! Ich möchte ihnen ein positives Gottesbild vermitteln und ihre kreativen und sozialen Potenziale entfalten.

Jutta Singh

jutta.singh@gmail.com



Diese Kinder aus unserer Pfarrei werden am 5. Mai die Erstkommunion feiern:

Vordere Reihe von links: Aileen Auer, Rosa Schenkenbach, Finn Lechner, Giuljana Apel, Dorian Morik, Christof Siegl

Hintere Reihe von links: Elias Klagian, Robin Fellhofer, Anna-Lena Grabher-Meyer, Noelle Rüscher, Sophia Bilgeri, Madlena Böni, Lea Martella, Angelina Hämmerle

Nicht auf dem Foto: Andrea Stampfl, Lola Wellmann, Leon Kimpfler

## Ausbildung zur Leitung von WortGottesFeiern

Am 14.1.2017 starteten 17 Männer und Frauen diese Ausbildung. Agnes Juen vermittelte uns einen spirituellen Zugang zum Wort Gottes und zur Liturgie. Wir erlebten diesen Tag sehr bereichernd und freuen uns auf die weiteren Abende. Aus Lochau sind drei Frauen und drei Männer voller Begeisterung dabei. Wir dürfen uns auf eine bunte Gestaltung unserer WortGottesFeiern freuen.

*„Gottesdienst ist das Spannendste,  
was es zwischen Himmel und Erde gibt...  
Jesus wollte kein ästhetisches  
Happening stiften,  
er wollte und will uns verändern.“*

Bernhard Konermann

Peter Holzner  
peter.holzner@pfarre-lochau.at

## Hilfe zur Selbsthilfe vor Ort

Nach diesem Motto versucht der Missionskreis, den Not leidenden Menschen über die seit Jahren unterstützten Projekte etwas Erleichterung zu bringen. Im vergangen Jahr konnten wir den stolzen Betrag von € 14.000,- erwirtschaften, welcher wie folgt aufgeteilt wurde:

Projekte Concordia, Osteuropa	€ 1.200,-
Conny Burtscher, Bukarest	€ 1.000,-
Waisenhaus Barati/Rumänien (Pfr. Cristinel)	€ 2.000,-
Sr. Melitta Kaufmann, Israel	€ 2.500,-
Straßenkinder Erechim / Brasilien	€ 2.000,-
Mitanand-Füranand, Lochau	€ 300,-
Pfarrjugend Lochau	€ 500,-
Unser Pfarrheim	€ 4.500,-

Dieser Erfolg ist nur möglich, weil zahllose Frauen und Männer aus unserer Pfarre jederzeit gerne bereit sind, den Missionskreis bei den diversen Veranstaltungen zu unterstützen. Ohne die Militärküche wäre die Organisation von Suppentag und Kartoffeltag in dieser Form nicht möglich, unser großer Dank gilt hier der AKS.

Paul Hehle vom Grünegger hat wieder für die Adventkranzwoche das Reisig zur Verfügung gestellt, Helmut Willer und Manfred Heimbach haben dafür gesorgt, dass jederzeit genug Ware im Pfarrheim war. Viele Frauen haben Kekse und Kuchen gebacken und sind teilweise täglich ins Pfarrheim zur Arbeit gekommen. Die angenehme Atmosphäre in dieser Kranzwoche hat ihren Reiz.

Der Missionskreis sagt allen ein ganz großes Dankeschön!

Helga Alge  
helga.alge@gmx.at

## Hallo Kinder!

Ihr alle kennt Lego und ihr habt bestimmt auch welches zu Hause. Ihr habt auch schon mal ein Haus mit diesen bunten Steinen gebaut. Das sah sicher sehr hübsch und auch sehr bunt und farbenfroh aus. Wenn du es gemeinsam mit Freunden baust und ihr dann fertig seid, ist das ein ganz tolles Gefühl, gemeinsam etwas geschafft zu haben.

So ein Haus aus bunten Steinen gefällt uns besser als eines mit nur einer Farbe. Wir Menschen sind in unserem Dasein genau so unterschiedlich wie ein buntes Legohaus. Jeder kann etwas besonders gut oder hat eine besondere Begabung. Wenn wir uns zusammen tun, und jeder mit seiner Begabung etwas beiträgt, dann kann uns vieles gelingen.

Genau so liebt uns Gott, in unserer Buntheit und Unterschiedlichkeit. Das ist gut so und daran sollen wir denken, wenn ein anderer uns auslacht oder uns vor anderen schlecht macht oder beleidigt.

Dann denk dran: Gott hat alle Menschen lieb, jedes Kind in jedem Land, er kennt alle unsere Namen, hält uns

alle in seiner Hand.

Gott segne und bestärke dich in deiner Begabung

wünscht dir Dagmar

dagmar.mueller@aon.at



- 1=rot
- 2=gelb
- 3=blau
- 4=grün
- 5=braun
- 6=schwarz
- 7=orange
- 8=lila



## Sich ansprechen lassen

denn Ideen verwirklichen sich durch viele Köpfe und Hände



MÜNST

**Jede Gemeinschaft braucht die Initiative, den Einsatz und die Verantwortungsübernahme ihrer Mitmenschen. Seit dem Umzug von Kurt Schlachter vor 52 Jahren nach Lochau hat er sich an vielen wichtigen und prägenden Projekten innerhalb der Pfarrgemeinde an vorderer Stelle beteiligt. Es ging ihm darum, mit anderen etwas zu bewegen.**

*Was hat dich motiviert, über so viele Jahre in der Pfarrgemeinde mitzuarbeiten?*

Mein Engagement wurde entfacht durch Gemeinschaftsexerzitien in St. Arbogast, an denen ich 1967 mit 2 weiteren Lochauer Bürgern teilgenommen habe. Dabei ist mir schlagartig bewusst geworden, als Christ auch aufgefordert zu sein, mich in die Pfarrgemeinde einzubringen. Ich spürte eine Verpflichtung, das Zusammenleben in einer christlichen Gemeinde mitzutragen. Getreu dem damaligen Motto: „Bewegung für eine bessere Welt“.

*Welchen unterschiedlichen Aktivitäten bist du in der Pfarre nachgegangen?*

Über 2 Perioden war ich stellvertretender Vorsitzender im Pfarrgemeinderat, für eine Periode auch dessen Vorsitzender. Dann arbeitete ich im Pfarrblatt-Team mit, war Leiter des Arbeitskreises Ehe und Familie; über viele Jahre dann Initiator und Obmann des Trägervereins für das Pfarrheim Franz Xaver. Später organisierte ich die

Innenrenovierung der Kirche. Über 19 Jahre wirkte ich zudem im Kirchenchor und habe meine Mitgliedschaft nun 2016 zurückgelegt.

*Welchen Stellenwert hat für dich die Pfarrgemeinde?*

Sie ist für mich zu allererst ein Ort der Zusammenkunft; wo ich christliche Gemeinschaft erleben kann und die Menschen sich wohl und insbesondere angenommen fühlen sollten. Es ging mir immer darum, das Zusammenleben zu fördern, möglichst viele Leute anzusprechen, auch wenn sie sich ansonsten wenig nach einem Glauben orientieren. Während meiner Zeit im PGR gelang es, viele Personen von „außen“ in Arbeitskreise einzubinden.

*Worin liegen für dich auch persönliche Bereicherungen in den pfarrlichen Aktivitäten?*

Mich hat immer wieder beeindruckt, wie sich ganz unterschiedliche Menschen für eine gewisse Aufgabe haben ansprechen lassen. Man darf aber nicht übersehen, dass die Anfangsjahre noch stark vom Geist des Konzils geprägt waren. Es herrschte eben viel Veränderungs- und Aufbruchstimmung in der Kirche; die Menschen waren begeistert und zu begeistern.

*Auf welche schönen Erlebnisse kannst du bei deinen vielseitigen Tätigkeiten zurückblicken?*

Insbesondere die von vielen mitgetragenen Anstrengungen und das langjährige Engagement um das Pfarrheim befriedigen mich und geben mir das Gefühl, gemeinsam etwas erreicht zu haben. Der Kirche stand damals nur ein Raum in der alten Schule als Treffpunkt zur Verfügung. Geld und Baugrund fehlten. Dann las ich einmal über einen Trägerverein für ein Pfarrheim in Wolfurt, wo wir uns informierten. Im ehemaligen Hotel Bäumle wurde der eigene Verein gegründet, wobei sich über viele Jahre kaum etwas bewegt hat.

*Was mag vielleicht gerade von „Laien“ besser getragen werden als von einem Geistlichen?*

Mit den Laien wird das Engagement in einer Pfarre viel weiter gestreut. Sie finden in der Bevölkerung oft auch leichter Gehör und bilden erst ihr Fundament. Aber es braucht Mut, Leute anzusprechen und sie miteinzubeziehen. Heute sind sie leider nicht mehr so einfach zu erreichen.

Das Interview führte Gerold Münst.  
gerold.muenst@pfarre-lochau.at

### Zur Person

Ing. Kurt Schlachter

geb. 04.03.1933

aufgewachsen in Lustenau

verheiratet mit Ilse, 2 Kinder,  
4 Enkel

langjähriger wirtschaftlicher Mitarbeiter der VKW

seit 1964 wohnhaft in Lochau

vielfältige ehrenamtliche Aktivitäten  
in Gemeinde und Pfarre

### Newsletter der Pfarre

Für die neuesten Informationen der Pfarre Lochau können Sie sich für unseren Newsletter unter folgender Adresse registrieren:

[www.pfarre-lochau.at/infos/](http://www.pfarre-lochau.at/infos/)

### Impressum:

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**

Pfr. Gerhard Mähr, 6911 Lochau

T: +43(0)5574 / 424 33

kanzlei@pfarre-lochau.at

www.pfarre-lochau.at

**Redaktion:** Helga Alge, Annemarie Bernhard, Irmtraud Garnitschnig, PPrakt. Ursula Lau, Pfr. Gerhard Mähr, Dagmar Müller, Gerold Münst

**Layout:** Evelyn Bernhard, Thomas Bernhard

**Titelbild:** Dagmar Müller

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:** Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.00 - 12.30 Uhr

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:**  
9.5.2017



## Der Reichtum der Kirche sind die Menschen Der Pfarrgemeinderat Lochau mischt sich ein, mischt mit

**Die Wahl des PGR** steht in unserer Pfarre bevor. Es stellen sich den Pfarrgemeindegliedern Menschen aus der Pfarrgemeinde zur Wahl, die sich für dieses Gremium berufen fühlen. Durch ihr nachhaltig mittragendes Engagement bereichern und formen sie das Leben und Wirken in der Pfarrgemeinde. Sie stellen sich **ehrenamtlich** in den Dienst der Sache. In Studien werden sie gerne als „Menschen mit einer weitreichenden und engagierten Solidarität und Offenheit“ bezeichnet. Fragen, die die Pfarrgemeinde betreffen, werden in diesem Gremium beratend und beschließend behandelt. Der Pfarrgemeinderat steht für die Sicht- und Spürbarmachung einer Mitverantwortung aller Christgläubigen.

**Die universale Christenkirche der frühen Tage** und die Kirchenväter bezeichneten die ersten Christengemeinden als „Mitglieder eines priesterlichen Gottesvolks“ (1Petr.2,9) oder „geistlich“ im Sinne von Geistbeschenkt. Die Ältesten (gr.presbyteros) standen solchen Gemeinden vor. Die Unterteilung in Laien und Priester (lat.sacerdos) war noch nicht vollzogen. Im Römischen Reich ab dem Ende des 4. Jahrhunderts, als das Christentum zur Staatsreligion wurde, formten die damaligen politischen Organisationsmuster die Kirchengestalt. Im Mittelalter geriet die Kirche in den Machtkampf zwischen Kaiser und Papst. Ein mächtiger Klerus stand Nichtklerikern (Laien) gegenüber. Eine Priesterkirche entstand, der Priester wurde als Mittler zwischen Gott und dem Volk verstanden.

**Im Zweiten Vatikanischen Konzil (1962-1965)** wurde dem Wandel und den Strukturprozessen der Zeit Rechnung getragen. So wurde unter anderem ein Rat als „Apostolat der Laien“ initiiert und vereinbart. Dieses Gremi-

um berät und beschließt, und zwar in der Vision einer „Communiokirche“, d.h. als „Zeichen und Werkzeug für die innigste Vereinigung mit Gott und für die Einheit der ganzen Menschheit“. Dies als Ergänzung zur ausschließlich pastoral versorgten Kirche. Ziel war es, eine stärkere Beteiligung der Gläubigen nicht nur in der Liturgie, sondern auch in den Entscheidungsprozessen der katholischen Kirche zu ermöglichen.

Es war dies auch zu einer Notwendigkeit geworden, denn der Priestermangel und das Fehlen von Hauptverantwortlichen in kirchlichen Fragen und Entscheidungen war sichtbar gemacht worden.

Im Geiste der Beschlüsse des Zweiten Vatikanum steht auch diese PGR-Wahl. In Anbetracht des anhaltenden demografischen Wandels gebührt allen zur Wahl Antretenden Anerkennung. Mein Wunsch für die im Gremium Tätigen: Freude an den Anforderungen, an der Vielfalt, am Reichtum und an der Buntheit der Schöpfung.

Irmtraud Garnitschnig  
irmtraud-guide@gmail.com

Zitate aus: Paul M.Zulehner/Anna Hengersperger: Damit die Kirche nicht ratlos wird, Ostfildern 2010 (2)



In unserer Kirche ist eine induktive Höranlage installiert.

Sie setzen sich in die Reihen hinter dem Mittelgang und schalten Ihr Hörgerät auf die Stellung „T“ ein. Dann hören Sie „Gottes Wort in Ihrem Ohr“!

## Wir danken

... unserem **KinderHaus Dorf** für das berührende Martinsfest in der Kirche. Danke für die Spende an die Pfarrcaritas von € 169,60 aus der Agape!

... im Namen von **Cornelia Burtscher** allen SpenderInnen von Eichenberg und Lochau sowie dem Missionskreis für die Unterstützung mit dem großartigen Betrag von insgesamt € 3.385,00 für jene zwei rumänischen Familien, die vor Weihnachten ihre Väter und damit die materielle Lebensgrundlage verloren haben.

... dem **Jahrgang 1934**, durch dessen Spenden weitere Kniebänke in unserer Kirche gepolstert wurden!

... **Uta Van Daele-Schörpf** und **Wolfgang Bernhard**, die seit mehr als 15 Jahren Vorträge zu Erziehung, Bibel und vielen anderen Themen mit sehr viel Engagement und Kompetenz organisiert haben. In besonderer Weise ein Dankeschön für die zwölf spannenden Bibelkurse mit Agnes Juen!

... **Helga Alge** für ihre tüchtige Mitarbeit und ihr Korrigieren und manchmal auch notwendiges Kürzen der Beiträge unseres Pfarrblattes über mehr als 20 Jahre! Helga war immer eine Vordenkerin, wie wir das Pfarrblatt den Erfordernissen der Zeit entsprechend gestalten können! Danke und Vergelt's Gott!

## Zum Schmunzeln

Gebet zum Neuen Jahr: „Lieber Gott! Bitte mach meine Taille schlanker und mein Bankkonto dicker.“ ... Pause ... „Und bitte, bitte, verwechsle es nicht wieder wie letztes Jahr!“



## Danke für insgesamt 113 Jahre Singen im Kirchenchor

Beim Patrozinium verabschiedeten sich drei Mitglieder des Kirchenchores in den „Sängerruhestand“: Kurt Schlachter nach 19, Irmgard Schönborn nach 24 und Klara Winkler nach unglaublichen 70 Jahren! Unser „Klärlé“ hat dem Kirchenchor Lochau vom 14. bis zum 84. Lebensjahr unbeirrt durch alle Phasen des eigenen Lebens und der äußeren Umstände (Kriegszeiten) die Treue gehalten.



Wenn man diese insgesamt 113 Jahre Mitgliedschaft mit 50 Proben bzw. Auftritten pro Jahr zu 1,5 Stunden multipliziert, kommt man auf 298 Tage „Dauersingen“ zur Ehre Gottes! :-)

Vergelt's Gott.  
Angelika Kühne



EBERLE( 2)

## Taufe



### Felix Sturn

Eltern: Christoph Sturn und Doris Sturn-Eberle  
Landstraße 12  
Taufe am 07.01.2016

## Tauftermine:

Samstag, 25.03.2017 um 15.00 Uhr  
Samstag, 29.04.2017 um 15.00 Uhr  
Sonntag, 14.05.2017 um 10.00 Uhr  
Samstag, 27.05.2017 um 15.00 Uhr  
Sonntag, 11.06.2017 um 10.00 Uhr  
Samstag, 24.06.2017 um 15.00 Uhr

## Sammlungen und Opfer im Jahre 2016

Auch im letzten Jahr haben wir LochauerInnen uns für verschiedene Anliegen sehr solidarisch gezeigt. Dafür allen einen herzlichen Dank!

Caritas Haussammlung f. Inlandshilfe (davon bleiben 10 % - € 1025,70 in der Pfarre)	€ 10.256,50
Erdbebenopfer Italien	€ 774,72
Caritas Herbst - Kirchenopfer	€ 364,21
Caritassammlung gegen Hunger	€ 654,50
Sternsinger	€ 8.120,13
Missio Ausbildung von Priestern an Dreikönig	€ 338,62
Missio Sammlung zum Weltmissionssonntag	€ 892,62
Missio Jugendaktion zum Weltmissionssonntag	€ 184,34
Familienfasttagsopfer (Aschermittwoch)	€ 323,10
Für die Christen und Hl. Stätten im Heiligen Land	€ 327,11
Peterspfennig	€ 187,38
Aktion Leben	€ 196,00
Jugend- und Bildungshaus Arbogast	€ 286,41
Kirche Polen	€ 340,06
„Bruder und Schwester in Not“	€ 1.277,53
	<b>€ 24.523,23</b>

Viele Pfarrangehörige haben in Blick auf die steuerliche Absetzbarkeit direkt an soziale kirchliche Organisationen gespendet. Auch ihnen ein herzliches „Vergelte es Gott“ für jede Hilfe.

## Kirchliche Statistik

In Dankbarkeit und Vertrauen haben wir beim Gottesdienst zum Jahreswechsel alle Menschen vor Jesus in der Krippe getragen. In Seiner Liebe sind sie alle geborgen.

- 25 Lochauer Kinder wurden getauft
- die Erstkommunion durften 30 Kinder feiern
- 21 Jugendliche haben den Lochauer Firmweg begonnen, 11 Jugendliche sind im 2. Vorbereitungsjahr und 8 Jugendliche bereiten sich auf die Firmung im Juni vor.
- 5 Kinder wurden zum Ministrantendienst aufgenommen.
- 6 Paare aus unserer Pfarre haben ihre Liebe mit der Kraft Gottes im Sakrament der Ehe besiegelt
- die Gemeinschaft der Kirche haben 26 Personen verlassen
- 1 Frau ist in die Gemeinschaft der Kirche zurückgekehrt
- 21 Frauen und 17 Männer aus unserer Pfarre haben ihr Leben in Gottes Hände zurückgegeben



Wir suchen eine

## Reinigungskraft

für das Pfarrheim  
auf geringfügiger Basis.

Genauere Infos gibt es bei  
Sigi Kern, Tel. 44905  
oder in der Pfarrkanzlei, Tel. 42433  
kanzlei@pfarre-lochau.at

## Fußwallfahrt

nach Rankweil am 1. Mai

Das Pilgern zu Fuß – insbesondere bei Nacht – ist eine ganz besondere Erfahrung und freut sich immer größerer Beliebtheit. Mit einer gewissen Grundkondition, gutem Schuhwerk und Ausdauer kommt man ans Ziel. Alle, die sich dieser Herausforderung stellen wollen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

**Start: 1. Mai 2017 um 0:00 Uhr beim Pfarrheim bei jeder Witterung**  
Ankunft in Rankweil: ca. 8:00 Uhr  
Beginn der Pilgermesse in der Basilika: 9:00 Uhr

Info: kanzlei@pfarre-lochau.at,  
Tel. 42433  
Hans Waibel 0699 118 10304



## Osterbasteln

Alle Kinder, die gerne basteln,  
deren Eltern und Großeltern laden  
wir herzlich zum diesjährigen  
Bastelnachmittag ein.

**Wann:** Sonntag, 2. April 2017  
**Wo:** Pfarrheim Lochau

**Zeit:** 14.30 bis 17.00 Uhr  
**Mitzubringen:** Schere, Kleb,  
eventuell ausgeblasene Eier  
Die Kosten werden pro Werkstück  
(max. € 1,50) verrechnet.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Wir freuen uns auf dein Kommen!**  
Katharina Lagler und Johanna Berzler  
Pfarre Lochau

Herzliche Einladung zum

## Palmbuschbinden

**Freitag, 7. April 2017**  
**von 14 bis 17 Uhr**  
auf dem Platz vor dem Pfarrheim.

Unter Anleitung von Hans Waibel  
kann der Palmen selbst gebunden  
werden, oder man entscheidet sich  
für ein fertiges Stück.

Der Unkostenbeitrag für das  
Material beträgt 1,00 Euro.

Teilen macht stark  
**SUPPENTAG**



**PALMSONNTAG**  
**10 Uhr bis 14 Uhr**  
**im Pfarrheim Lochau**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Missionskreis der Pfarre Lochau  
Arbeitsgemeinsch. Katholischer Soldaten

Herzliche Einladung zur

## Auferstehungsfeier für Familien

am Karsamstag, 15.04.2017  
um 16 Uhr in der Kirche



KLAGIAN

## Menschen für Menschen

Im März sind wieder über 50 Haus-  
sammler/innen in Sachen Menschen  
für Menschen in unserer Pfarre un-  
terwegs. Die **Caritas** steht vielen  
Menschen, die in Not geraten sind  
sowie der Hospiz in unserem Land,  
unterstützend zur Seite. Durch die  
Haussammlung werden kleine und  
große Wunder möglich.

**Der Erlös verbleibt vollständig in  
Vorarlberg.**

Bitte nehmen Sie unsere engagier-  
ten, ehrenamtlichen Sammler/innen  
wohlwollend auf. Wir danken Ihnen  
im Voraus für Ihre großzügige Spen-  
de!

Wir suchen neue Sammler/innen für  
unsere Pfarre. Über ein kurzes Mail an  
susanne\_lerchenmueller@aon.at  
oder ein Telefonat Mobil 0664 / 737  
98 159 würden wir uns sehr freuen.

Wir laden ganz herzlich ein zum

## Frühjahrsausflug am 11. Mai 2017

Als Ziel haben wir diesmal das schö-  
ne Lechtal ausgesucht.  
Genauere Infos zu diesem  
Ganztagesausflug werden zeitnah  
bekannt gegeben.

Auf rege Teilnahme freut sich  
der Arbeitskreis Soziales

Unsere Senioren sind herzlich zur

## Seniorenmesse mit Krankensalbung

**am 23. März 2017 um 14.00 Uhr**  
im Pfarrheim eingeladen.

Anschließend gibt es eine Stärkung  
mit Kaffee und Kuchen.

Wer abgeholt werden möchte, kann  
sich bei Pepe Böhler melden.  
Tel. 52406



## Unsere Verstorbenen

Nicht die Jahre in unserem Leben zählen,  
sondern das Leben in unseren Jahren.

*Adlai Erwing Stevenson*



**Franz Schwaiger**  
\* 1932  
† 12.11.2016



**Maria Seibl**  
\* 1928  
† 15.11.2016



**Liselotte Rist**  
\* 1936  
† 16.11.2016



**Hubert Berti**  
\* 1946  
† 19.11.2016



**Hermine Fünck**  
\* 1949  
† 05.12.2016



**Aloisia Immler**  
\* 1927  
† 08.12.2016



**Niklaus Rathaj**  
\* 1944  
† 15.12.2016



**Brunhilde Flick**  
\* 1929  
† 17.12.2016



**Mathilde Schwarzmann**  
\* 1915  
† 18.12.2016



**Günther Primus**  
\* 1940  
† 22.12.2016



**Heinz Schmölzer**  
\* 1944  
† 24.12.2016



**Hermine Hehle**  
\* 1937  
† 30.12.2016



**Wir wollen unseren  
Verstorbenen ein treues  
Andenken bewahren.**

### Trauercafé

mit Maria Grabher, Manfred Kopf  
und Marijke Rettenbacher

Jeden 1. Samstag des Monats von  
14.30 Uhr - 17.00 Uhr im Pfarrheim

Termine: 4.3.2017 6.5.2017  
1.4.2017 3.6.2017



## Februar

**Sa 11.02. 15.00 Uhr** Taufe von Noah Neumayr **19.00 Uhr** Vorabendmesse  
**Sa 18.02. 15.00 Uhr** Taufe von David Berzler **19.00 Uhr** Vorabendmesse  
**Sa 25.02. 15.00 Uhr** Taufe von Emilio Hehle **19.00 Uhr** Vorabendmesse  
**So 26.02. 10.00 Uhr** Eucharistiefeier anschl. Faschingspfarrcafé im Pfarrheim **10.30 Uhr** Jesusfeier\* im Pfarrheim; Kinder dürfen maskiert kommen!

## März

**Mi 01.03. Aschermittwoch 19.00 Uhr** Eucharistiefeier mit Aschenauflegung; Opfer für benachteiligte Frauen aus Asien und Lateinamerika  
**Fr 03.03. Krankenkommunion 19.30 Uhr** Glaubensforum im Pfarrheim  
**So 05.03. 1. Fastensonntag 10.00 Uhr** Eucharistiefeier musikalisch gestaltet vom Kirchenchor  
**Mi 08.03. 18.00 Uhr** Kreuzwegandacht  
**Fr 10.03. 19.30 Uhr** Glaubensforum im Pfarrheim  
**Sa 11.03. 19.00 Uhr** Wortgottesfeier gestaltet von PP Ursula Lau  
**So 12.03. 19.00 Uhr** Eucharistiefeier mit Kreuzübergabe an die Erstkommunionkinder, musikalisch gestaltet vom Kinderchor; anschl. 2. Gemeinschaftstag der EK-Familien im Pfarrheim  
**Mi 15.03. 18.00 Uhr** Kreuzwegandacht  
**Sa 18.03. 19.00 Uhr** Vorabendmesse, anschließend PGR Wahl im Pfarrheim  
**So 19.03. 10.00 Uhr** Familienmesse, musikalisch gestaltet vom Chor Generations; anschließend PGR Wahl im Pfarrheim  
**Mi 22.03. 18.00 Uhr** Kreuzwegandacht  
**Do 23.03. 14.00 Uhr** Seniorenmesse mit Krankensalbung im Pfarrheim **19.00 Uhr** keine Hl. Messe  
**Fr 24.03. 19.30 Uhr** Glaubensforum im Pfarrheim  
**Sa 25.03. 15.00 Uhr** Taufmöglichkeit  
**Mi 29.03. 18.00 Uhr** Kreuzwegandacht  
**Fr 31.03. 19.30 Uhr** Glaubensforum im Pfarrheim

## April

**So 02.04. 14.30 Uhr** Osterbasteln im Pfarrheim  
**Mi 05.04. 18.00 Uhr** Kreuzwegandacht  
**Fr 07.04. Krankenkommunion 14.00 - 17.00 Uhr** Palmbuschbinden auf dem Pfarrplatz

**19.30 Uhr** Glaubensforum mit Versöhnungsgottesdienst; herzliche Einladung an alle, die auf diese Weise Vergebung erbitten wollen  
**So 09.04. Palmsonntag - Familienmesse 09.30 Uhr** Palmweihe im Schulhof der Mittelschule – Prozession mit dem MV-Lochau zur Kirche; anschließend Suppentag im Pfarrheim  
**Mi 12.04. 18.00 Uhr** Kreuzwegandacht  
**Do 13.04. Gründonnerstag 20.00 Uhr** Abendmahlfeier mit eucharistischem Brot und Wein, musikalisch gestaltet vom Chor Generations  
**Fr 14.04. Karfreitag 15.00 Uhr** Kinderkreuzweg gestaltet von PP Ursula Lau **20.00 Uhr** Karfreitagsliturgie musikalisch gestaltet von der Männerschola  
**Sa 15.04. Karsamstag 08.00 - 12.00 Uhr** Anbetung in der Friedhofskapelle **11.00 Uhr** Österliche Speisensegnung **16.00 Uhr** Auferstehungsfeier für Familien **21.00 Uhr** Osternachtsfeier: musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, anschl. Agape auf dem Pfarrplatz  
**So 16.04. Ostersonntag 10.00 Uhr** Eucharistiefeier musikalisch gestaltet von Olga Protsenko und Maria Lalazarova mit Orgel und Oboe  
**Mo 17.04. Ostermontag 10.00 Uhr** Eucharistiefeier musikalisch gestaltet vom Chor Generations  
**Do 20.04. 19.00 Uhr** Wortgottesfeier gestaltet von Georg Bertel **19.45 Uhr** Gebet für verfolgte Christen  
**Sa 29.04. 15.00 Uhr** Taufmöglichkeit **19.00 Uhr** Vorabendmesse mit Predigtthema Islam (1)  
**So 30.04. 10.00 Uhr** Eucharistiefeier mit Predigtthema Islam (1)

## Mai

**Fr 05.05. Krankenkommunion**  
**Sa 06.05. 18.00 Uhr** Tauberneuerung der Erstkommunionkinder **19.00 Uhr** Wortgottesfeier gestaltet von Georg Bertel  
**So 07.05. Erstkommunion 10.00 Uhr** Musikalisch gestaltet vom Kinderchor, Young feeling und Kirchenchor **19.00 Uhr** Maiandacht gestaltet von Georg Bertel  
**Do 11.05. Pfarrausflug 19.00 Uhr** keine Hl. Messe **19.45 Uhr** Kontemplation im Pfarrheim  
**Fr 12.05. 19.30 Uhr** Maiandacht bei der Kapelle am Grünegger  
**Sa 13.05. 19.00 Uhr** Vorabendmesse musikalisch gestaltet vom Gesangsverein Lochau; anschließend Ständchen und Agape zum Muttertag im Pfarrheim  
**So 14.05. Muttertag 10.00 Uhr** Eucharistiefeier mit Taufmöglichkeit, musikalisch gestaltet von Olga Protsenko und Maria Lalazarova mit Orgel und Oboe **19.00 Uhr**

Maiandacht gestaltet von Birgit Bonner  
**So 21.05. 10.00 Uhr** Wortgottesfeier gestaltet von Edgar Ferchl-Blum **10.30 Uhr** Jesusfeier\* im Pfarrheim **19.00 Uhr** Maiandacht gestaltet vom Chor Generations  
**Mi 24.05. 17.00 Uhr** Diamantene Hochzeit von Josef und Trudi Hemetsberger  
**Do 25.05. Christi Himmelfahrt 09.30 Uhr** Öschprozession; Beginn beim Bildstöckle am Fußballplatz; musikalisch gestaltet vom Kirchenchor **19.00 Uhr** Maiandacht gestaltet von Young feeling



WAIBEL

**Fr 26.05. 19.30 Uhr** Maiandacht bei der Kapelle am Grünegger, anschließend gemütlicher Hock  
**Sa 27.05. 15.00 Uhr** Taufmöglichkeit **19.00 Uhr** Vorabendmesse mit Predigtthema Islam (2)  
**So 28.05. 10.00 Uhr** Eucharistiefeier mit Predigtthema Islam (2) **19.00 Uhr** Maiandacht gestaltet vom Kirchenchor

\*Jesusfeier - Kindergottesdienst für alle Altersstufen bis 10 Jahre

### Zu unseren regelmäßigen Gottesdiensten laden wir Sie gerne ein:

Sa 18.10 Uhr Rosenkranz  
 19.00 Uhr Vorabendmesse

So 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Di 08.25 Uhr Rosenkranz für den Frieden und unsere Jugendlichen

Di 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Do 19.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Anbetung bis 20.15 Uhr

Am zweiten Donnerstag im Monat Kontemplation (Jesusgebet) im Pfarrheim von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr.

Am dritten Donnerstag im Monat Gebet für die Verfolgten Christen von 19.45 Uhr bis 20.15 Uhr.

In der Fastenzeit beten wir jeden Mittwoch um 18.00 Uhr die Kreuzwegandacht.

Im Mai feiern wir jeden Sonn- und Feiertag um 19.00 Uhr die Maiandacht.



SCHMID

**30 SternsingerInnen mit ihren BegleiterInnen** haben den Segen in unsere Wohnungen und Häuser gebracht. Ein herzliches Dankeschön allen SpenderInnen und HelferInnen. Wir konnten heuer € 8.822,- weitergeben.



BERTEL

**Jugendliche**, die im Sommer beim Weltjugendtag waren, hatten die Idee, mit Unterstützung der Jungen Kirche minderjährige Flüchtlinge zu einem ganz besonderen Jahresausklang VON Jugendlichen FÜR Jugendliche in die Lohornhütte einzuladen. „Kurz(vor)schluss 2016“ war eine tolle Erfahrung !



REICHART

Unser PGR-Vorsitzender und Pfr. Gerhard Mähr luden alle **MinistrantInnen** als Dank für ihren Dienst zum Schnitzessen ins Pfarrheim ein. Es war ein toller Abend mit Diashow vom Ferienlager und dem Weltjugendtag in Polen.



BURTSCHER

**Cornelia Burtscher** mit ihren HelferInnen beim Verteilen der 360 Weihnachtspakete in Bukarest, Rumänien. **Danke an Sonja und alle SpenderInnen!**



HEISS

Wir gratulieren ganz herzlich **Traudl und Xaver Boch zum Fest der Diamantenen Hochzeit**, welches sie am 12. Jänner feierten. Traudl hat über viele Jahre alljährlich für den Suppentag Flädle gemacht, Xaver war und ist noch immer ein wichtiger Mann bei der Feuerwehr. Vielen Dank für euer Ehrenamt!